

Es war einmal ein Kind namens Emma.  
Emma hatte einen kleinen Bruder er hieß Leon.  
Leon war 4 und ging in den Kindergarten. Emma war  
12 und gieng in die 6 Klasse. Ihre Eltern hieß  
Mariane und Finn. Eines Morgens klingelte der  
Wecker: „Drin, Drin, Drin.“ Emma fiel aus dem  
Bett: „Oh schon morgen.“ sagte sie müde. Als da  
auch noch die Mutter rief: „Emma Frühstück ist ver-  
tig.“ Als sie unten war sah sie das ihr Bruder  
schon auf war und ihr Vater schon auf der  
Arbeit war. Sie aß ein Erdnussbrot. Sie schma-  
zte: „mmm lecker.“ Als ihr Bruder fertig war  
sagte Mama: „Emma ich bringe deinen Bruder  
in den Kindergarten. Ok?“ Emma sagte: „Ja,  
Ok.“ Mama zog Leon an und fuhr ihn zum  
Kindergarten. Emma guckt auf die Uhr.  
Jetzt musste sie sich beeilen damit sie nicht  
den Bus um 7.02 Uhr verpasst. sie zog sich  
an. Auf einmal klebte ein Zettel an der Tür

Liebe Emma,  
Ziehe bitte deine  
Schnee sahen an  
P.S. Deine  
Mama.



Emma dachte: „Okay dann ziehe ich meine Schneesachen an.“ Emma packte ihr Frühstück und ihr Trinken in ihren Schulrucksack ein. Ihr Handy kam mit in ihre Sporttasche und fertig war sie. Sie zog: „Schneehose, Jacke, Handschuhe, Mütze und Schal an.“ Sie schmiss ihren Rucksack auf ihren Rücken und nahm ihren Sportbeutel. Machte die Tür mit dem Haustürschlüssel auf und... sie sah erzählend Schnee! Sie war überglücklich. Sie rannte sofort nochmal rein, denn sie musste ihre Skier anziehen und fuhr damit zur Bushaltestelle. Da stieg sie ein. Sie ging auf die Schule EBG Ernstbalachgenasium. Als sie an der anderen Haltestelle war, stieg sie aus. Emma musste jetzt schnell mit den Skiern zur Schule rasen. Zum Glück hatte sie heute nur 6 Stunden Schule.

heute ist Donnerstag

AM	D	MM	(D)	F
Montag	Dinstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Deu	Sp	Komputerc	Chemie	Frei
Mat	Sa	Mat	Frei	Frei
Sa	Deu	Schrie	Komputerc	Frei
Frei	Chemie	Chemie	Mat	Frei
Sp	Frei	Deu	Deut	Frei
Pause	Chemie	Frei	Chemie	Deut
Kunst	Pause			
	Mat			

②

Jetzt hatten sie die letzte Stunde Offiziell.  
Als sie nach Hause mussten standen Leon, Mama  
und Papa vor der Schule. Emma fiel es ein  
Sie wollten heute eine Schneekugel kaufen.  
Sie kaufen immer eine Kugel wenn es anfängt  
zu schneien. Emma suchte sich eine Schneekugel  
mit einem Schneemann aus. Diese Kugel kostet  
5.00€



Jetzt war es 3.54 Uhr als sie zuhause waren. Emma fragte: „Darf ich mich mit Emely treffen?“ Mama sagte: „Ja kuf sie an aber nur bis 7.00 Uhr. Ok.“ Emma sagte: „Ok.“ Die Nummer war: 0302-1031. Emma ging zu Emely. Die beiden waren erst einmal drinnen weil Emely noch ihre Skier holen musste. Dann gingen sie auf einen Berg und fuhren runter: „Hui, Ja, Huhu.“ Nach einer Stunde mussten sie heim weil Emma nach hause musste. Sie war um Punkt 7.00 Uhr zuhause.



Als Emma zuhause war, war sie so aufgeregt weil, sie morgen Weihnachten ist. Was sie wohl vom Weihnachtsmann bekommen würde? Sie hat auf ihren Wunschzettel geschrieben

Lieber Weihnachtsmann  
ich wünsche mir.

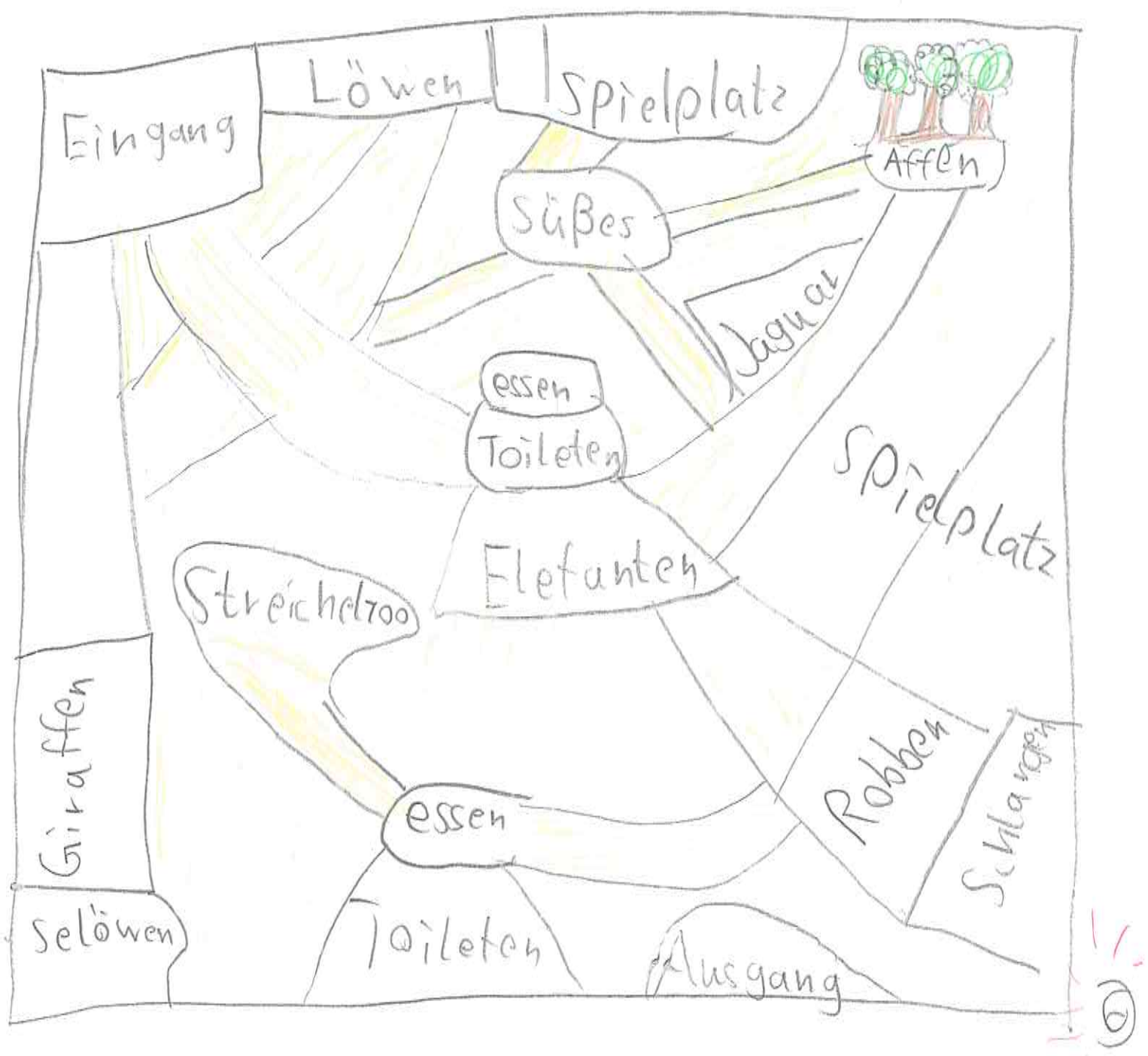
- 1 Hose
- 2 Album
- 3 Skier
- 4 Jacke
- 5 Stiefel
- 6 Reitsachen
- 7 Turnsachen
- 8 Puzzel

Deine Emma



1 Schwert LEO  
2 Schild  
3 Ritterpuzel  
4 Ritterkleidung  
5 Ritterhelm  
6 Ritterpferd  
7 Kuschel Ritter  
Dein Leo

Nun war es so weit Heiligabend also eher gesagt Heiligmorgen. Sie wollten erst noch einen Ausflug machen: Der Ausflug geht in den Zoo im Zoo gibt es Löwen, Giraffen, Affen, Elefanten, Selöwen und noch mehr.





Nach dem auspacken sind auch noch die ganzen Nachbarn, Freunde und Familie gekommen. Sie haben zusammen Ente, Kartoffeln, Salat, Brot und Grillsachen gegessen es war ein schönes fest und alle waren glücklich. Als dann alle gegangen waren sind Emma und Leon ins Bett gegangen. Mama und Papa haben noch abgeräumt. Dann sind Mama und Papa auch ins Bett gegangen. Am nächsten tag sind Mama, Papa, Leon und ich ins Märchen Musical gefahren. Das war richtig toll! Ein paar tage später war Selvestet. Am morgen haben wir schön gefrühstückt und sind danach einkaufen gegangen den wir mussten noch sachen kaufen. Denn heute abend kommen Nachbarn

Freunde und Ferw  
nte.

- wir brauchen:
- 1 Knalle & 3x
  - 2 Schips
  - 3 Pombar en
  - 4 Ritzer
  - 5 Süßer





Als alle da waren und im Fernseher gesprochen wurde 10-9-8-7-6-5-4... Und dann 0 war knallen wir alle. Aßen Pizza und knallen wieder. Um 4.59 Uhr gingen wir ins Bett. Wir schliefen bis 12.30 Uhr.

Und

Und wenn

Sie nicht

Gestorben sind dann

Leben sie noch Heute




# Autorin

Hallo Liebe Kinder, hallo Liebe Erwachsene  
Ich bin die Autorin Mia Wolanski. Ich bin  
am 7.8.2007 geboren also wie ihr sieht  
bin ich eine Kinderautorin. Ich habe  
braune Augen, blondes Haar. Mein Merkmal  
ist das ich eine Narbe an der Stirn habe.  
Meine Hobbys sind reiten, Takt von der Hand  
schwimmen. Natürlich wie ihr sieht mag ich  
es Bücher zu schreiben. Meine Lieblings  
Farben sind alle bis auf: weiß, schwarz, grau  
und braun.

Ich sage euch wenn ihr euch was fehlt  
nimmt dann erfüllt es auch. So war es zu  
mindestens bei mir.



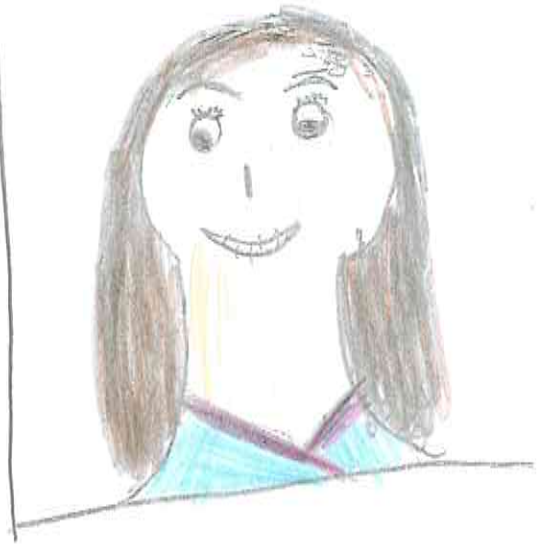
Viele Grüße eure Mia 



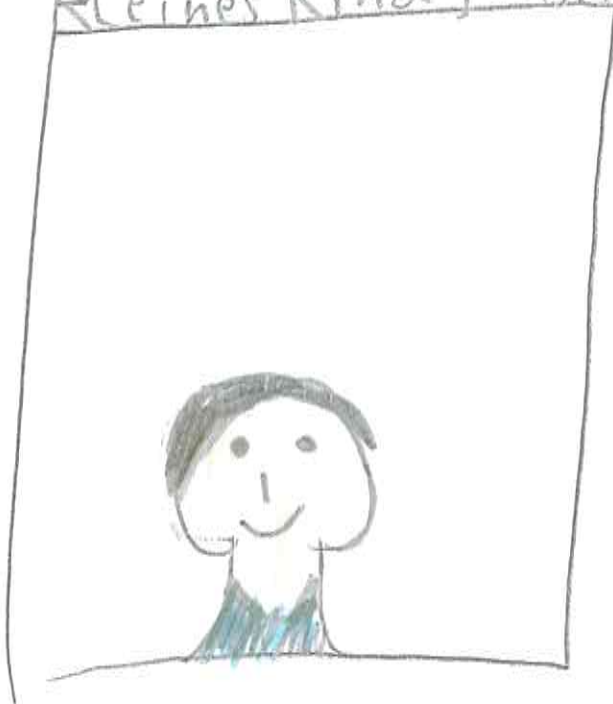
Papa) Finn)



großes Kind) Emma



Kleines Kind) Leon



Mama) Mariane)

